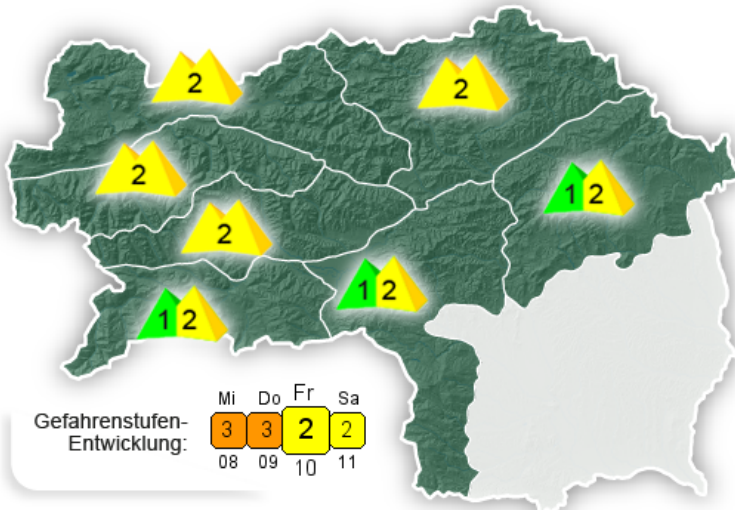




Lawinenlagebericht

für die Steiermark vom **Freitag, dem 10.04.2015 um 07:04 Uhr**



Regionen:



- a) Nordalpen West
- b) Nordalpen Ost
- c) Niedere Tauern Nord
- d) Niedere Tauern Süd
- e) Gurk- und Seetaler Alpen
- f) Steirisches Randgebirge West
- g) Steirisches Randgebirge Ost

WAS?
ist das Hauptproblem



Nassschnee -
eindringendes Wasser
schwächt Schneedecke

WO?
liegt das Problem



besonders gefährdete
Hangexpositionen
(schwarz)

WANN?
tritt das Problem auf



das Problem
verschärft sich
bereits im Laufe des
Vormittages

WELCHE?
Lawinenart wird erwartet



vorwiegend
Nassschneelawinen

WIE?
kommt es zur Auslösung



Lawinen lösen sich
spontan

WARUM?
besteht das Problem



Schwachschicht im
Altschnee -
teilweise
durchfeuchtet/durchnässt

Tagesgang der Lawinengefahr mit Anstieg bereits am Vormittag!

Gefahrenbeurteilung

Die Lawinengefahr unterliegt heute einem Tagesgang, wobei bereits im Laufe des Vormittages die Abgangsbereitschaft von Feucht- und Nassschneelawinen ansteigen wird. Auch Wechten werden durch die fehlende nächtliche Abkühlung zunehmend instabil. Risse und Schneemäuler beachten! Labiler Triebsschnee findet sich am ehesten noch in ostseitigen Hangzonen oberhalb der Baumgrenze, Altschneeprobleme können noch in nordseitigen Hochlagen oberhalb von etwa 1.800m auftreten.

Schneedeckenaufbau

Der kräftige Temperaturanstieg von gestern hat den Neuschnee vom Osterwochenende feucht werden lassen. Auch in der vergangenen Nacht war es auf den Bergen recht mild, sodass sich ein tragfähiger Harschdeckel meist nur in tiefen Lagen bilden konnte. Ungesetzter Schnee in Form von Pulver, aber auch noch gebunden in Form von Triebsschnee findet sich nur noch im schattseitigen Gelände etwa oberhalb der Baumgrenze. Mit der Sonneneinstrahlung und der Erwärmung geht der Schmelzprozess heute weiter, die Schneedecke verliert weiter an Festigkeit.

Wetter

Ein Hoch über den Ostalpen bestimmt weiterhin unser Wetter. Abgesehen von einigen dünnen hohen Wolken bleibt es heute den ganzen Tag über sonnig. Es wird frühlinghaft mild, die Temperaturen liegen zu Mittag in 2.000m bei +5°C und in 1.500m bei +10°C. Der Wind weht heute schwach aus westlicher Richtung.

Tendenz

Bis morgen bleibt uns das Hochdruckwetter noch erhalten. Über Nacht kühlt es nur in tieferen Lagen ausstrahlungsbedingt ab. Die Lawinengefahr unterliegt einem Tagesgang, wobei die Lawinenaktivität mit der Sonneneinstrahlung im Tagesverlauf wieder zunimmt.

Der nächste Lagebericht wird morgen bis 07:30 Uhr herausgegeben.
Alexander Podesser

Die vom Lawinenwarndienst Steiermark erstellten Inhalte unterliegen dem Urheberrecht. Die Vervielfältigung, Bearbeitung, Verbreitung und jede Art der Verwertung außerhalb des Urheberrechtes bedürfen der schriftlichen Zustimmung des Lawinenwarndienstes. Downloads und Kopien dieser Seite sind nur für den privaten, nicht kommerziellen Gebrauch gestattet.



geringe Lawinengefahr



mäßige Lawinengefahr



erhebliche Lawinengefahr



große Lawinengefahr



sehr große Lawinengefahr



Höhenabhängigkeit



Tagesgang